Rohrleitungsmonteur*in

BERUFSBESCHREIBUNG

Die Ausbildung zum/zur Rohrleitungsmonteur*in erfolgt im Modullehrberuf Metalltechnik. **>>siehe Metalltechnik (Modullehrberuf)**

Rohrleitungsmonteur*innen montieren Rohrleitungssysteme wie z. B. Hochdruckrohrleitungen für Erdöl, Erdgas, Fernwärme oder Wasseraufbereitungs-, Klär- und Abgasfilteranlagen. Sie bauen Transport-, Förder- und Kühleinrichtungen ein und statten Gebäude und Großbauten mit Rohrleitungssystemen für Heizungs-, Lüftungs- und Klimaanlagen aus. Sie schneiden Rohre aus verschiedenen Materialien zu, biegen sie und verbinden sie miteinander. Vor Ort verlegen sie die Rohrteile und montieren die dazu gehörenden Regel- und Steuerungssysteme. Außerdem kümmern sie sich um die Wartung und Reparatur von Rohrleitungen und Rohrleitungssystemen. Rohrleitungsmonteur*innen arbeiten in Werkstätten, auf Baustellen sowie bei ihren Kund*innen vor Ort im Team mit Berufskolleg*innen und verschiedenen Fach- und Hilfskräften zusammen.

Ausbildung

Der Lehrberuf Rohrleitungsmonteur*in wurde mit 1. Juni 2011 durch den Modullehrberuf Metalltechnik ersetzt. Die Ausbildung zum/zur Rohrleitungsmonteur*in erfolgt im Modullehrberuf Metalltechnik. **>>siehe Metalltechnik (Modullehrberuf)**

© ibw-Institut für Bildungsforschung der Wirtschaft